



## Medieninformation

23/9/2014

### Ihre Ansprechpartnerin

Maike Freytag-Pitrocha  
Leiterin Pressereferat  
Deutsche Botschaft Prag  
Tel: 0042 0 257 113 224  
Mobil: 0042 0 734 313 960  
[Pr-1@prag.diplo.de](mailto:Pr-1@prag.diplo.de)  
[www.prag-diplo.de](http://www.prag-diplo.de)

### Deutsche Botschaft Prag feiert 25jähriges Jubiläum des 30.9.1989

**Bundesminister Frank-Walter Steinmeier, die ehem. Bundesminister Hans-Dietrich Genscher und Rudolf Seiters, Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich und weitere Ehrengäste kommen am 30. September in Prag mit ehemaligen Botschaftsflüchtlingen zusammen**

*Prag, 23. September 2014* - Im Herbst 1989 wurde die deutsche Botschaft in Prag zu einem wichtigen Schauplatz deutscher und europäischer Geschichte, als tausende DDR-Bürger an der Botschaft Zuflucht suchten. Der ehemalige Bundesaußenminister Hans-Dietrich Genscher verkündete am 30.9.1989 vom Balkon der Botschaft die langersehnte Möglichkeit zur Ausreise in die Bundesrepublik. Die Bilder der jubelnden Flüchtlinge gingen um die Welt. Die Deutsche Botschaft Prag erinnert am 29. und 30. September mit einem Programm an die historischen Ereignisse.



Die Geschehnisse in Prag waren ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Friedlichen Revolution in Deutschland und anderen Ländern Mittel- und Osteuropas. Diese fand u.a. in den Leipziger Friedensgebeten und Montagsdemonstrationen ihren Ausdruck und führte schließlich zum Fall der Berliner Mauer. Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Tschechien, Dr. Arndt Freiherr Freytag von Loringhoven und der Ministerpräsident Sachsens Stanislaw Tillich laden deshalb zu einem gemeinsamen Empfang in die Botschaft. Erwartet werden zu den Feierlichkeiten am 30. September **Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier** und tschechische hochrangige Politiker. Ehrengäste sind an diesem Tag neben **Hans-Dietrich Genscher** auch der damalige Chef des Bundeskanzleramts, **Rudolf Seiters**, sowie zahlreiche ehemalige Botschaftsflüchtlinge.

**Medienvertreter sind herzlich zu folgenden presseoffenen Terminen an die Deutsche Botschaft eingeladen:**

#### 29. September

- 16.30 – 17.30 Uhr: **Trabi-„Sternfahrt in die Freiheit“** - Einfahrt von 16-20 Fahrzeugen in den Innenhof der Botschaft
- 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr): **Filmpremiere** des ARD-Dokudramas „Zug in

die Freiheit“ in Anwesenheit ehemaliger Botschaftsflüchtlinge; direkt im Anschluss moderiertes Gespräch mit dem Regisseur Matthias Schmidt (Während des Films sind keine Filmaufnahmen möglich).

### **30. September**

- ab 11.00 Uhr, Botschaftsgarten: **Wiedersehen** von ehemaligen Botschaftsflüchtlingen
- ca. 11.30 Uhr, Botschaftsgarten: Begegnung/Mittagessen von ehemaligen Flüchtlingen und **Hans-Dietrich Genscher sowie Rudolf Seiters** (Filmaufnahmen möglich, aber vss. keine Interviewmöglichkeiten mit Herrn Genscher oder Herrn Seiters in diesem Zeitslot)
- 12.30 – 13.00 Uhr, Kuppelsaal: Gespräch mit Vertretern des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung/TU Dresden und des Tschechoslowakischen Dokumentationszentrums zur **Auswertung internationaler und tschechoslowakischer Quellen zu 1989**
- 13.15 – 14.00 Uhr, Kuppelsaal: moderiertes **Zeitzeugengespräch** im Kuppelsaal der Botschaft u.a. mit den ehemaligen Bundesministern Genscher und Seiters
- 16:00 – 16.30 Uhr, Kuppelsaal: **Grußworte zum Empfang Hinweis**: Film- und Tonaufnahmen vom Auftakt (Grußworte, konsekutive Dolmetschung) sind nach Anmeldung möglich, Interviews und Aufnahmen während des gesamten Empfangs dagegen nicht. Medienteams werden gebeten, den Empfang nach den Grußworten zu verlassen.

**Hinweis: Das Programm von BM Steinmeier an der Botschaft wird noch kurzfristig bekannt gegeben.**

**Für Journalisten haben wir am 30. September von 11 Uhr bis 19 Uhr ein Pressebüro in der Nähe der Botschaft (Hotel Aria, Tržiště 368/9, 118 00 Praha 1) eingerichtet.**

**Bitte melden Sie sich für die Feierlichkeiten am 29./30. September bis spätestens 25. September unter [pr-100@prag.diplo.de](mailto:pr-100@prag.diplo.de) an.**

#### **Folgende Angaben sind erforderlich:**

Name, Vorname, Medium, Angaben zur Tätigkeit (z.B. Printredakteur, TV-Redakteur, Fotograf, Kameramann)

Bitte geben Sie zudem an, an welchen Tagen und welchen Zeiträumen Sie berichten wollen, sowie ob Sie Live-Schaltungen planen. Erforderlich ist aus organisatorischen Gründen die Rückmeldung, ob Sie Film- bzw. Tonaufnahmen vom Auftakt des Empfangs am 30. September planen.

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich ist, wenn Sie über die Veranstaltungen in der Botschaft berichten wollen. Nötig ist vor Ort außerdem ein Reisepass oder Personalausweis.

Ihre Ansprechpartnerin in der Pressestelle der Deutschen Botschaft Prag bei ergänzenden Rückfragen sind Frau Maike Freytag-Pitrocha, [pr-1@prag.diplo.de](mailto:pr-1@prag.diplo.de), +420 257 113 224, +420 734 313 960 und Frau Adéla Jurečková, [pr-10@prag.diplo.de](mailto:pr-10@prag.diplo.de), +420 257 113 215.